

Evangelische Kirchengemeinde Altenessen-Karnap: Wissenswertes von A bis Z

Altenessener Frauenforum.....	2
Altenwohnungsbau am Palmbuschweg.....	2
Beate Kocur	2
Bistro am Palmbuschweg.....	3
Cafe Palmbüschen	3
Cafe Treff an der Hövelstraße.....	3
Caribar	4
Claudia Heise.....	4
Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck	4
Donnerstagsrunde am PHG	4
Essener Tafel.....	5
Familienzentrum Abenteuerland an der Mallinckrodtstraße.....	5
Familienzentrum Vogelneest am Palmbuschweg	6
Flötenensemble Notengestöber	7
Fünf Euro Kampagne	7
Interkulturelles Frauencafé.....	7
Jugendhaus Exil an der Hövelstraße.....	8
Jugendhaus JUAN an der Karl-Denkhaus-Straße	8
Kindertagesstätte Kita Momo an der Hövelstraße	8
Kindertagesstätte Bunte Welt an der Basunestraße	9
Kindertagesstätte Rasselbande in Karnap.....	9
Kleiderkammer bzw. Suchen und Finden	10
Männerstammtisch.....	10
Manuela Baltronat.....	11
Als eine der Musikerinnen unserer Gemeinde möchte ich mich Ihnen an dieser Stelle kurz bekannt machen. Schon seit meiner Kindheit gehöre ich der Gemeinde in Altenessen an. Hier wurde ich konfirmiert und erlebte meine ersten Kontakte mit der Kirchenmusik im damaligen Kantatenchor. Inzwischen lebe ich mit meinem Mann und unseren drei Töchtern in der Gemeinde. Hauptberuflich arbeite ich als Lehrerin für Musik und evangelische Religion in einer Schule in Oberhausen. Bereits während meines Musikstudiums gründete ich 1989 die Flötengruppe unserer Gemeinde, aus der sich das Blockflötenensemble „Notengestöber“ entwickelt hat. Das Ensemble probt jeden Mittwoch von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im Neuen Gemeindezentrum. Es besteht aktuell aus 15 Frauen. Wir spielen 2 – 10-stimmige Musikstücke aus unterschiedlichen Epochen, die wir dann bei sehr vielfältigen Anlässen in Kirchen, Altenheimen, Krankenhäusern und an anderen Orten vortragen. Dabei möchten wir die Menschen mit unserer Musik erfreuen und ihnen etwas von der guten Nachricht näher bringen. KONTAKT Telefon: 0201 / 345476 oder E-Mail: m.baltronat@gmail.com	11
Nord-Süd-Chor.....	11
Quartierszentrum Palmbuschweg.....	11

Netzwerktreffen	12
Quartierszeitung „Gazette“	12
Seniorenclub Jungbrunnen und Altenstube im PHG.....	12
Seniorenzentrum am Emscherpark	12
Simone Riese.....	13
Stadtteilhelferservice	13
Weltladen in der Alten Kirche	14

Altenessener Frauenforum

Das Altenessener Frauenforum ist ein Gesprächskreis für Frauen jeder Altersgruppe. Das Forum trifft sich einmal im Monat an einem Donnerstag um 19.00 Uhr im Neuen Gemeindezentrum, Mallinckrodtplatz 1, 45329 Essen. Jeden 2. Monat laden wir eine Referentin ein. So können wir über die unterschiedlichsten Themen ins Gespräch kommen. In den Monaten ohne Referentin treffen wir uns zum gemütlichen Plausch bei Tee und Knabberereien, im Sommer auch gerne mal im Biergarten. Das Vorbereitungsteam sind Iris Abel, Monika Kühn und Ellen Kiener.

KONTAKT

Ellen Kiener

Telefon: 0201/4906404 oder E-Mail: ellen.kiener@ekir.de

Altenwohnungsbau am Palmbuschweg

Direkt am herrlich grünen Kaiser-Wilhelm-Park gelegen, befindet sich unsere Altenwohnungsbauanlage mit einer Gesamtfläche von knapp 4.000 m². Ein Gebäudekomplex, bestehend aus drei Gebäuden mit insgesamt 22 Wohneinheiten, welche durch eine gepflegte Grünanlage verbunden sind. Die Größe der Wohnungen beträgt zwischen 49m² und 59 m². Die Häuser, aus dem Jahre 1978, wurden im Jahre 2004 aufwendig modernisiert. Die optimale Verkehrsanbindung an den Personennahverkehr garantiert beste Mobilität bis ins hohe Alter. Stellplätze sind auf dem Gelände ebenfalls vorhanden. Im angrenzenden Gemeindezentrum ist gegen kleines Geld für Ihr leibliches Wohl zur Mittagszeit gesorgt. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie neugierig gemacht haben, können Sie sich jeder Zeit mit uns in Verbindung setzen.

KONTAKT

Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap

Telefon: 0201/83336-0 oder E-Mail: gemeindebuero@kirche-im-essener-norden.de

Beate Kocur

Ich bin Beate Kocur, verheiratet, Mutter von zwei erwachsenen Söhnen und leite seit 2008 den Posauenchor unserer Gemeinde. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, musikalisch Gottes Wort zu verkünden und tun das in Gottesdiensten, auf Festen, in Krankenhäusern und überall da, wo wir sonst noch dazu eingeladen werden. Beruflich bin ich Leiterin einer Kindertagesstätte und von daher liegt es mir sehr am Herzen, auch Kinder in unseren Bläserkreis mit einzubeziehen. Unser jüngstes Mitglied ist sieben Jahre alt und damit sind in unserem Chor drei Generationen vertreten, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben und sich gegenseitig achten. Vom Einschulungsalter bis zum Rentenalter kann jeder bei uns ein Blechblasinstrument spielen lernen. Unmusikalische Menschen gibt es nicht. Wer Lust hat bei uns mitzumachen, ist herzlich eingeladen. Integrieren lassen sich alle Musiker. Es müssen nicht ausschließlich Blechblasinstrumente sein.

KONTAKT

Beate Kocur

Telefon: 0201/627742 oder E-Mail: beate.kocur@freenet.de

Bistro am Palmbuschweg

Alles wirkliche Leben ist Begegnung (Martin Buber).

Ein Ort der Begegnung für Jung und Alt. In den Räumlichkeiten unseres Bistros treffen sich jeden Tag die unterschiedlichsten Menschen und verbringen ein wenig Zeit miteinander. Alle Menschen aus dem näheren Umfeld, ob Senioren, Familien oder Nachbarn sind herzlich eingeladen, unsere Angebote im Bistro zu nutzen.

Montags und Donnerstags können Sie in der Zeit von 8.30 Uhr bis circa 11.00 Uhr auf eine Tasse Kaffee oder ein kleines Frühstück vorbei kommen. Am Mittwochmorgen von 09.00 Uhr bis ca.11.00Uhr laden wir zum großen Frühstückscafé ein. Mittwoch und Donnerstag öffnen wir zusätzlich ab 12.00 Uhr unseren Mittagstisch. Bitte melden Sie sich an, damit wir Ihnen einen Tisch reservieren können.

Am Donnerstag Vormittag findet im Bistro das Café Nestgeflüster statt. Hier laden wir Mütter und Väter zum Elternfrühstück ein. Frau Sandra Köhl begleitet das Café und gestaltet die Treffen mit unterschiedlichen Themen.

KONTAKT

Bistro Jedermann

Telefon: 0201/358525

Cafe Palmbüschen

Das „Café Palmbüschen“ ist ein Betreuungsangebot für Menschen mit dementieller Veränderung und findet jeden Mittwoch von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr im Bistro des Familienzentrums Vogelnest, Palmbuschweg 156 in Altenessen statt.

KONTAKT

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck, Frau Angelika Schulte (verantwortliche Pflegefachkraft)

Telefon: 0201/ 86 75 146 bzw. 02 01/ 83 54 156 oder E-Mail:info@diakoniestationen-essen.de

Cafe Treff an der Hövelstraße

Das kleine freundliche Café in Altenessen ist ein Projekt der Aktion Menschenstadt für Stadtteilkultur, Nachbarschaft, Integration von Menschen mit Behinderung und Partnerschaft mit der Dritten Welt. Entstanden ist es aus der Initiative des Behindertenreferates, das zusammen mit der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap, dem Trägerverein, und der Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen gGmbH für die personelle und räumliche Infrastruktur sorgt. Das Café ist gemeinnützig. Im Café arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung als Tandem zusammen und sorgen gemeinsam für das Wohl der Gäste. Besonders stolz sind wir auf unseren hellen Wintergarten und den schönen Innenhof. Unser Café bietet Ihnen zu jeder Jahreszeit einen angenehmen Aufenthaltsort. Sie können bei uns in Ruhe eine gute Tasse Kaffee trinken, ein leckeres Frühstück genießen. Oder einfach nur mal unter Menschen sein. Im Sommer können sie draußen sitzen. Während Ihre Kinder im Innenhof spielen, haben Sie Zeit für sich und Ihre Freunde und Freundinnen. Gerne richten wir für Sie Ihre Feste und Feierlichkeiten aus. Wenn Sie lieber zu Hause feiern wollen, machen wir Ihnen attraktive Kanapee und andere Kleinigkeiten für Ihre Gäste. Sprechen Sie mit uns. Unsere Räume können Sie auf Anfrage auch privat anmieten. Eine kleine Eine-Welt-Laden-Auswahl lädt zum Einkauf ein. Zum Beispiel Wein, Kaffee, Kakao und Schokolade. In unregelmäßi-

gen Abständen laden wir zu Ausstellungen ein. Kommen Sie vorbei und schauen Sie selbst! Unser Team freut sich auf Sie! Es gibt eine Rampe für Rollstuhlfahrer. Öffnungszeiten: montags bis Freitags 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung.

KONTAKT

Maren Berg

Telefon: 0201/ 831 53 59 oder E-Mail: BergMaren@gmx.de

Caribar

Der Jugendtreff an der Hattramstrasse im Gemeindezentrum II ist montags und donnerstags von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr geöffnet.

Claudia Heise

Seit 2007 bin ich in Karnap als Kirchenmusikerin angestellt. Ich spiele die Orgel und leite die verschiedenen Chöre. Es gibt musikalische Angebote für Menschen fast aller Altersklassen. Alle Gruppen freuen sich über neue Mitsängerinnen und Spielerinnen. Zum Beispiel suchen wir noch einen Bassisten für unsere Band. Schön ist es, dass die verschiedenen Chöre auch gemeinsame Projekte durchführen wie bei dem zwei Mal im Jahr stattfindenden Gospelworkshop oder bei von Altenessen und Karnap gemeinsam gestalteten Gottesdiensten.

KONTAKT

Claudia Heise

Telefon: 0177/82 19 015 oder E-Mail: rabe-heise@t-online.de

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck

Die Diakoniestation in Altenessen und Borbeck ist rund um die Uhr für Sie da. Wir sind in den Stadtteilen Altenessen, Karnap, Vogelheim, Borbeck, Altendorf und Bergeborbeck-Vogelheim im Einsatz, um häusliche Pflege für hilfsbedürftige Menschen sicherzustellen. Wir legen besonderen Wert darauf, dass wir den persönlichen Kontakt zu unseren Patienten finden. Denn Pflege ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Die pflegerische Ausbildung ist dafür nur eine Voraussetzung. Unsere Erfahrung zeigt, dass zur pflegerischen Qualifikation die menschliche Zuwendung kommen muss. Wenn Sie Fragen haben oder uns kennenlernen möchten, kommen Sie gerne vorbei oder rufen Sie an. Wir stehen Ihnen auch als Ansprechpartnerinnen im Café Palmbüschken zur Verfügung.

KONTAKT

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck, Frau Angelika Schulte (verantwortliche Pflegedienstleitung)

Telefon: 0201/ 86 75 146 bzw. 02 01/ 83 54 156 oder E-Mail: info@diakoniestationen-essen.de

Donnerstagsrunde am PHG

Diese Gruppe trifft sich meist am zweiten Donnerstag im Monat und gestaltet einen Abend zusammen. Die meisten Menschen in dieser Gruppe sind 65 Jahre und älter. Einige Ehepaare sind dabei. Es wird viel gesungen und erzählt, manchmal sind Gäste eingeladen, die zu einem Thema einen Vortrag oder eine Präsentation mitbringen. In der letzten Zeit gab es folgende Themen: „Eine Sonderschullehrerin berichtet von ihrer Arbeit“, „Eine Sozialwissenschaftlerin macht eine Befragung zum Thema Lebensgefühl im Alter“, „Katholische und evangelische ChristInnen im Dialog“. Die Abende werden immer mit einem biblischen Thema begonnen, ein Gruppenmitglied oder der Pfarrer bereiten vor. Über Glaubensfragen sprechen

einige Gruppenmitglieder sehr gerne. Die Gruppe macht jedes Jahr einen ganztägigen Ausflug und ein Wochenendseminar. Bei diesen Seminaren standen in den letzten Jahren die folgenden Themen im Mittelpunkt: „Heimat in Altenessen? Was bedeutet mir Heimat?“. „Bericht von einer Wanderung auf dem Jakobsweg“, „Wie können wir uns als Gruppe in die Gemeinde einbringen?“.

Die Seminare jeweils von Freitag bis Sonntag haben die Gruppe näher zusammengebracht. Die Gruppe ist offen und freut sich über Interessierte, die mal reinschauen.

KONTAKT

Hans Austinat Telefon: 0201/315761 oder Dirk Andreas Matuschek Telefon: 0201/43643634).

Essener Tafel

Zusammenarbeit mit der Essener Tafel – gegen den Hunger in unserer Stadt

Obwohl die Armut in Deutschland größer wird, werden immer noch tonnenweise Lebensmittel weggeworfen. Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist fast überschritten, das Obst und Gemüse ist nicht mehr ganz ansehnlich oder das Brot vom Vortag will keiner mehr kaufen. Die Essener Tafel sieht ihre Aufgabe darin, diese Lebensmittel vor der Vernichtung zu bewahren und bedürftigen Mitbürgern damit zu helfen. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer fahren montags bis samstags mit fünf Fahrzeugen in verschiedene Stadtteile. Auf diesen Touren sammeln sie bei Lebensmittelmärkten, Großhändlern und Bäckereien noch gute Lebensmittel, um diese anschließend zu verteilen. So werden über 80 soziale und karitative Einrichtungen in Essen beliefert. In den Zeiten wachsender Armut in unserem Stadtteil und sicher auch bei manchen Menschen aus unserer Gemeinde freuen wir uns über die gute Zusammenarbeit mit der „Essener Tafel“. Unsere Kindertagesstätten und das Kinder- und Jugendhaus EXIL werden zum Beispiel durch die „Tafel“ beliefert. Die Verantwortlichen achten natürlich darauf, dass nur diejenigen in diese Verteilung einbezogen werden, die tatsächlich auch einen Bedarf haben. Viele noch gut erhaltene Lebensmittel kommen in den Verteiler, und was nicht mehr taugt, muss aussortiert werden. Unsere Bitte an die Gemeindemitglieder: Begegnen Sie den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der „Tafel“ und den Bedürftigen mit dem nötigen Respekt. Der christlichen Gemeinde liegt daran, die Ursachen der Armut zu ergründen, zu benennen und öffentlich anzuzeigen. Da stehen wir in guter Tradition der biblischen Propheten: amos, Jesaja, Jeremia...Aber auch die diakonische Unterstützung der Armen und Bedürftigen ist vornehme Aufgabe der christlichen Gemeinde.

KONTAKT

Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap

Telefon: 0201/83336-0 oder E-Mail: gemeindebuero@kirche-im-essener-norden.de

Familienzentrum Abenteuerland an der Mallinckrodtstraße

Unser evangelisches Familienzentrum Abenteuerland befindet sich im Zentrum von dem Stadtteil Altenessen, zwischen der evangelischen Kirche und dem Einkaufszentrum. Sie bietet Platz in 3 Gruppen im Alter für Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren. In jeder Gruppe ist eine ausgebildete Erzieherin als Gruppenleiterin und je eine Ergänzungskraft tätig. In der integrativen Gruppe sind noch zusätzlich eine Logopädin und eine Physiotherapeutin beschäftigt. Die Leitungskraft befasst sich mit Verwaltungstätigkeiten, pädagogischen, organisatorischen und personellen Fragen. Unser Haus soll für alle Kinder ein Ort sein, an dem sie sich angenommen und respektiert fühlen. Wir möchten sie ermutigen, neugierig und wach auf die Herausforderungen des Lebens zu reagieren und ihnen all das mit auf den Weg geben, was sie in ihrer Entwicklung zu einer starken und kreativen Persönlichkeit bestärkt und unterstützt. Wir verstehen uns als Bildungseinrichtung, die Kinder in speziell vorbereiteten Räumen wie Forscherlabor, Kinderbibliothek, Bewegungsraum, Atelier und liebevoll gestalteten Gruppenräumen ganzheitlich fördert. Alle Entwicklungsschritte werden dokumentiert und gemeinsam mit den Eltern besprochen. Zum Ende der Kindergar-

tenzeit erstellen wir eine Bildungsdokumentation. Als Familien ergänzende Einrichtung ist uns die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern sehr wichtig. Mit unserer Arbeit möchten wir Sie in ihrem Alltag entlasten und unterstützen. Dazu bieten wir: Elternschulen und verschiedene Kurse, Hospitationsmöglichkeiten, Teilnahme an allen Aktivitäten, Elterngespräche, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Vermittlung von Tagespflege und Notfallbetreuung, Beratung in Erziehungsfragen, Beratung für verschiedene Lebenssituationen. Wir wünschen uns unsere Einrichtung auch als Begegnungsort für Familien. Deshalb freuen wir uns über ihre aktive Teilnahme am Leben in der Tagesstätte. Um unseren Familien auch spezifische Angebote ermöglichen zu können, kooperieren wir mit folgenden verschiedenen Institutionen, wie z.B. Familienbildungswerk, Erziehungsberatung, Familienhilfe, Mütterhilfe, Grundschulen, Gesundheitsamt, Kreispolizei, Allgemeinem sozialen Dienst der Stadt Essen, Stadtteilmanagement. Unsere Kindertagesstätte hat ganzjährig geöffnet, außer drei Wochen in den Sommerferien und zwischen Weihnachten und Neujahr. In der Sommerferienschließung bieten wir für berufstätige Eltern eine Ferienbetreuung an.

KONTAKT

Anja Vinohr

Telefon: 0201/351757 oder E-Mail: kita-abenteuerland@ev-kitaverband-nord.de

Familienzentrum Vogelnest am Palmbuschweg

Das Familienzentrum ist schon seit fast 40 Jahren ein Ort für Kinder und Familien in Altenessen- Süd. In den letzten gut 20 Jahren hat sich das Haus von der reinen zweigruppigen Kindergartenarbeit zur heutigen Arbeit des Familienzentrums stark gewandelt. Wir betreuen zur Zeit 65 Kinder im Alter von 2-6 Jahren. Davon sind 56 Kinder Tageskinder, die auch das warme Mittagessen nutzen und in der Regel den Tag bis 16.30 Uhr bei uns verbringen. Das Mittagessen wird frisch von unserer Köchin Frau Eichler zubereitet und ist integraler Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Betreut von insgesamt 17 pädagogischen Mitarbeiterinnen finden sich die Kinder in drei Gruppen wieder. Die Seemöwengruppe, die Papageiengruppe und die Spatzengruppe haben jeweils einen großzügigen Gruppenraum und zwei Nebenräume. Erst im Kindergartenjahr 2011/2012 wurde das Haus komplett ausgebaut und modernisiert, sodass alle Räume den derzeitigen Ansprüchen einer qualitativen Betreuung für Kinder auch unter drei Jahren entsprechen. Neben der Kinderbetreuung ist der Standort Palmbuschweg seit vielen Jahren ein Ort der Begegnung für alle Menschen aus dem Stadtteil. Als Gemeindezentrum und Kindertagesstätte, kombiniert mit Jugendarbeit, war die Arbeit schon immer gemeinwesenorientiert. Der hohe Anteil von Menschen mit Migration prägte lange das Bild des Zentrums und somit auch seiner Arbeit. 2001 entstand in Zusammenarbeit mit der RAA, der Gemeinde und der Kindertagesstätte ein Nachbarschaftsbüro. Damit wurde die Arbeit in Altenessen-Süd auf breiten Fuß gestellt und war das Fundament für eine vertrauensvolle Stadtteilarbeit. Im Sommer 2007 hat die Kirchengemeinde Altenessen-Karnap entschieden, das Gemeindehaus und somit auch die Gottesdienststätte Heinrich-Held-Haus zu schließen. Trotzdem blieb dieser Standort mit dem Familienzentrum lebendig und bunt. Seit 2008 bereichert das Quartierszentrum Palmbuschweg unsere Arbeit und ergänzt die Vielfalt mit einer lebendigen Quartiersarbeit für Menschen des Stadtteils und schafft für Senioren einen neuen Ort der Begegnung. Weiterhin wurde das Beratungsangebot um Pflegeberatung und Mieterberatung ergänzt und brachte so neue Bündnispartner an den Standort. Das Familienzentrum bietet Familien einen Ort von Geburt des Kindes an bis zum Schuleintritt des Kindes. Darüber hinaus kann das Familienzentrum mit dem angrenzenden Bistro ein Ort der Begegnung und ein Treffpunkt sein. Es bietet Beratung für werdende Mütter, Begleitung junger Mütter im Müttercafé durch stetige Anwesenheit einer Hebamme, sowie das Angebot der Krabbel- und Spielgruppen bis hin zur Ganztagsbetreuung in der Kindertagesstätte. Individuelle Erziehungsberatung, Krisenhilfe und Unterstützung in besonderen Lebenslagen finden ebenfalls im Familienzentrum statt. In den letzten vier Jahren hat sich das Familienzentrum neben der Betreuung von Kindern von 2-6 Jahren klar für die Familien mit Kinder von 0-3 Jahren aufgestellt. Mehrere Krabbel- und Spielgruppen und das neue Konzept des

Familiencoaches bilden eine große Qualität im Stadtteil für junge Familien. Wir leben mit den uns anvertrauten Kindern einen lebendigen und erfahrungsreichen Alltag. Damit wir von Anfang an genug Zeit für Ihr Kind und für Sie haben, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin mit uns. Unsere Anmeldungen finden in der Regel, dienstags und donnerstags am Nachmittag von 14.00 – Uhr bis 16.30 Uhr statt. Wir sind als Familienzentrum zertifiziert.

KONTAKT

Bärbel Wagner

Telefon: 0201/358525 oder E-Mail: kita-vogelnest@ev-kitaverband-nord.de

Flötenensemble Notengestöber

Das Ensemble probt jeden Mittwoch von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im Neuen Gemeindezentrum. Es besteht aktuell aus 15 Frauen. Wir spielen 2 – 10-stimmige Musikstücke aus unterschiedlichen Epochen, die wir dann bei sehr vielfältigen Anlässen in Kirchen, Altenheimen, Krankenhäusern und an anderen Orten vortragen. Dabei möchten wir die Menschen mit unserer Musik erfreuen und ihnen etwas von der guten Nachricht näher bringen.

KONTAKT

Manuela Baltronat

Telefon: 0201 / 345476 oder E-Mail: m.baltronat@gmail.com

Fünf Euro Kampagne

Die Gemeindegliederzahlen sind in der letzten Zeit um 2,5 Prozent jährlich gesunken. Dadurch hat unsere Gemeinde weniger Geld zur Verfügung. Von der von Ihnen gezahlten Kirchensteuer wird uns für die Gemeindegliederarbeit nur ein geringer Teil zugewiesen. Der andere Teil wird für die Arbeit des Kirchenkreises Essen und für die Aufgaben der Landeskirche eingesetzt. Wir wollen weiterhin vielfältige Aufgaben in unserem Stadtteil erfüllen, um eine lebendige Gemeinde zu sein. Mit ihrer monatlichen Spende von mindestens 5 € tragen Sie dazu bei, dass wir die Fahrdienste in unserer Gemeinde aufrecht erhalten. Zum Beispiel durch einen Dauerauftrag von 5 € monatlich auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap:

IBAN DE 46350601901014230013

BIC GENO.DED1.DKD

Kto. Nr. 1014230013, BLZ 350 601 90 KD-Bank Dortmund Verwendungszweck: 5 €-Kampagne . Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen auf Wunsch am Jahresende zugesandt.

KONTAKT

Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap

Telefon: 0201/83336-0 oder E-Mail: gemeindebuero@kirche-im-essener-norden.de

Interkulturelles Frauencafé

2006 trafen sich zum ersten Mal Frauen zum Interkulturellen Frauencafé. Es bestand das Interesse zur (spirituell-religiösen) Begegnung und zum offenem Gespräch über gemeinsam verabredete Themen. Seitdem hat sich das Frauencafé etabliert. Bei den vierteljährlichen Treffen im Paul-Humburg-Gemeindehaus, bei denen auch eine gleichzeitige Betreuung der Kinder angeboten wird, werden abgestimmte Themen wie beispielsweise Bedeutende Frauen in unseren Religionen oder Wir Frauen und das Geld besprochen. Es treffen sich zurzeit regelmäßig circa dreißig Frauen. Nach dem gemeinsamen Frühstück führt ein Impulsreferat ins Thema ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit des Austausches in Einzelgruppen und Plenum. Das Interkulturelle Frauencafé hat es sich unter anderem zur Aufgabe gemacht, das Zusammengehörigkeitsgefühl im Stadtteil zu stärken, die Hilfsbereitschaft und das soziale Engagement zu fördern

sowie durch das Erarbeiten von Gemeinsamkeiten und die Benennung von Unterschieden integrativ zu wirken. Daher ist das Interkulturelle Frauencafé auch ein Ort der Begegnung, der vom respektvollen Umgang und Austausch geprägt ist.

KONTAKT

PfarrerIn Michaela Langenheim

Telefon: 0173-2688332 oder E-Mail: michaela@langenheim.de

Jugendhaus Exil an der Hövelstraße

Das Jugendhaus EXIL ist ein Wohnzimmer für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Das Jugendhaus EXIL hat den Anspruch, die Zielgruppe der 8 bis 27 Jährigen durch verschiedene Angebote zu erreichen.

Das Jugendhaus EXIL wird bekannt für das Zusammenleben verschiedener Kulturen.

Das Jugendhaus EXIL liegt zwischen der Straße und dem Gottesdienst.

Das Jugendhaus EXIL läuft keinem Trend hinterher, es setzt Trends.

KONTAKT

Carsten Forstreuter (Dipl. Sozialpädagoge, GAV Deeskalationstrainer)

Telefon: 0201/310082 oder hallo@mein-jugendhaus-exil.de

Jugendhaus JUAN an der Karl-Denkhaus-Straße

Unser Programm:

Hausaufgabenhilfe: Für angemeldete Kinder und Jugendliche findet von montags bis freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr eine Hausaufgabenhilfe statt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Beate Braun oder Katja Schrader.

Jungengruppe: Jeden 2.Montag im Monat haben alle Jungs ab 6 Jahren die Möglichkeit an unserer Jungengruppe teilzunehmen. Beginn ist immer um 17.00 Uhr. Euch erwartet ein vielfältiges Programm, das ihr zusammen mit eurem Gruppenleiter Lars gestalten könnt.

Mädchentag: Jeden Mittwoch ist Mädchentag. Das heißt, ab 17.00 Uhr ist das Haus nur noch für Mädchen geöffnet. Wenn ihr mindestens 6.Jahre alt seid, dann kommt einfach vorbei und erlebt unser buntes Programm, von Basteln über Kochen bis hin zu Chillen und noch mehr.

Freitagsangebot: Jeden Freitag findet für alle ab 14 Jahren ein abwechslungsreiches Programm statt. Das Programm könnt ihr unserem Aushang entnehmen.

Ferienprogramm und Ferienfreizeiten: In den Ferien finden Ferienprogramme zu verschiedenen Themen statt. Außerdem fahren wir regelmäßig in den Sommerferien auf Ferienfreizeiten.

KONTAKT

Beate Braun (Diplom Sozialarbeiterin)

Telefon: 0201/ 8333620 oder E-Mail: ju.a.n@web.de

Kindertagesstätte Kita Momo an der Hövelstraße

In unserer Einrichtung werden Kinder im Alter zwischen 2 und 6 Jahren betreut. Die Kinder werden in 4 Gruppen betreut, 2 integrative Gruppen á 15 Kinder , 1 U-3 Gruppe á 20 Kinder und 1 Regelgruppe á 25 Kinder. Grundvoraussetzung für eine positive Persönlichkeitsentwicklung und den Lernprozess der Kinder ist eine vertrauensvolle Beziehung. Wir legen Wert darauf, jedes Kind mit seinen vorhandenen Stärken und Fähigkeiten individuell und ganzheitlich zu fördern. Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit sind die Bewegungserziehung, die Förderung der Selbstständigkeit, das Experimentieren und die Musikerzie-

hung. Wir sind Mitglied des Netzwerkes Il canto del Mondo und legen Wert darauf, die Alltagskultur der Kinder durch Singen zu fördern. Unser Haus soll ein Ort der Begegnung sein, in dem alle Religionen und Kulturen ihren Platz finden. Wir begegnen Familien wertschätzend und annehmend gemäß unserem evangelischen Glaubens. Wir freuen uns Sie bald in unserem Hause begrüßen zu dürfen.

KONTAKT

Christa Bleichert

Telefon: 0201/326016 oder e-Mail: kita-momo@ev-kitaverband-nord.de

Kindertagesstätte Bunte Welt an der Basunestraße

Die Kita Bunte Welt wurde 1958 erbaut und im Jahre 2012 erfolgreich für den Ausbau der U3 Plätze umgebaut. Die Einrichtung hat drei Gruppen. Insgesamt betreuen, fördern und begleiten wir 70 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt. Für die Betreuung ihrer Kinder sind 9 fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen in unserem Haus beschäftigt. Neben den Gruppenräumen, Nebenräumen, Ruheräumen und einem großen Bewegungsraum steht den Kindern ein großzügiges Außengelände mit Sand – und Rasenflächen, Rutsche, Klettermöglichkeiten und alten Baumbestand zur Verfügung. Die Kindertagesstätte befindet sich in ruhiger Lage neben einer Grünfläche mit Spazierwegen. Die Jugendfarm und der Bürgerpark sind nicht weit entfernt. Wir nutzen dies häufig für kleine Ausflüge. Als erstes Haus in NRW dürfen wir uns seit 2010 das Haus der kleinen Forscher nennen.

Eltern, gerade Mütter, die kurz vor der Entscheidung stehen, wieder arbeiten gehen zu wollen, können wir aufgrund unserer verschiedenen Buchungsmodelle (25 - 35 - 45 Betreuungsstunden) beratend zur Seite stehen. Durch die Übermittag- und Ganztagsbetreuung haben Sie als Eltern die Möglichkeit, Ihrem Kind (kostenpflichtig) ein warmes Mittagessen zu bestellen. Ihre Kinder erhalten das Mittagessen von der „Neuen Arbeit in Essen“. Der Betrieb arbeitet mit der Fleischerei Essen zusammen und garantiert eine schonende Verarbeitung und eine ausgewogene Mischung zwischen Fleisch, Fisch und Gemüse. Diese große Auswahl an Speisen garantiert unseren Kindern eine schmackhafte und ausgewogene Ernährung.

Die Kindertagesstätte Bunte Welt bietet Ihrem Kind einen Erfahrungsraum an, in dem es auf vielfältige Weise seine emotionalen, sozialen, geistigen und motorischen Fähigkeiten entwickeln kann, z.B. Regelmäßiges Turnen, Bewegungserziehung wie z.B. Tanzen, Sprachförderung, Besuche der Feuerwehr/Polizei/Bäckerei mit unseren Schulanfängern, Spielerische Zahnprophylaxe durch das Gesundheitsamt Essen, Psychomotorik, Lesepatin, Regelmäßiger Gottesdienst mit dem Kindergartenpfarrer in der Kita, Experimentieren, Elternarbeit, Elterngespräche, Elternnachmittag zu verschiedenen Themen, Mitarbeit und Gestaltung verschiedener Feste, Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat u.v.m.

KONTAKT

Doris Dafis

Telefon: 0201/343333 oder E-Mail: kita-buntewelt@ev-kitaverband-nord.de

Kindertagesstätte Rasselbande in Karnap

Der Evangelische Kindergarten Rasselbande ist zweigruppig. Begleitet werden sie z.Z. von einer Erzieherin (auch Leitung des Kindergartens, einer Kinderpflegerin und einer Vorpraktikantin. Unser Kindergarten ist in das Seniorenzentrum am Emscherpark integriert. Hier entstand vor etwa fünf Jahren nicht nur eine räumliche sondern auch eine menschliche Verbindung zwischen Jung und Alt.

In unserem Haus bieten wir den Kindern viel Platz zum Spielen, kreativem Gestalten, Forschen und Experimentieren, Bewegen und Entspannen. (Gruppenräume, Küche, Ruheraum, Rollenspielraum, Turnhalle, Werkstatt, langer Flur mit unterschiedlichen Spielbereichen).

Unser Außengelände ist abwechslungsreich gestaltet und bietet den Kindern viele Möglichkeiten sich zu bewegen und sich körperlich zu fordern.

Eltern unserer Kinder haben unterschiedliche Möglichkeiten, sich in die Arbeit mit den Kindern einzubrin-

gen und diese zu bereichern (Elternbeirat, Elternabende, regelmäßige Sprechtag, Lesepatenschaft, Aktivitäten, wie backen, kochen, werken etc., "Kaffeeklatsch"...).

Über unser Konzept und die Ziele unserer pädagogischen Arbeit:

Grundlage für unsere Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern ist die ganzheitliche Erziehung, Bildung und Förderung. Dies geschieht durch unterschiedliche Aktivitäten, Angebote und Projekte in allen Entwicklungsbereichen (Bildungsvereinbarung NRW):

- sozialer, emotionaler Bereich, - kognitiver (geistiger) Bereich, - Motorik / Psychomotorik (körperliche Bewegung und sinnliche Erfahrungen, Feinmotorik).

Über unsere Schwerpunkte - was uns wichtig ist:

- Förderung der Selbstständigkeit und der Eigenverantwortung, - Stärken und Neigungen nachgehen können und weiterentwickeln, - den christlichen Glauben leben und erleben, - Verbindungen zwischen Jung und Alt (Gymnastik, malen, singen...), - Sprechen, Sprache, Sprachförderung, - Forschen und Experimentieren, - Kinder in Bewegung (Förderung der Motorik), - Unsere Spürnasen - das Jahr vor der Einschulung. Ein ausführliches Konzept ist in schriftlicher Form bei uns auszuleihen.

KONTAKT

Frau Seidel, Telefon: 0201/382139 oder E-Mail: kita-rasselbande@ev-kitaverband-nord.de

Kleiderkammer bzw. Suchen und Finden

Die Kleiderkammer im Neuen Gemeindezentrum, Mallinckrodtplatz 1 gibt es seit vielen Jahren. Sie wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen organisiert und ist dank vieler Spenden gut sortiert. Wir laden alle herzlich ein, vorbeizukommen und im reichhaltigen Sortiment für Jung und Alt, Groß und Klein in allen Größen zu stöbern. Es gibt viele schöne Sachen (Kleidung, Spielsachen, Bücher, Tischwäsche...) zu kleinen Preisen und wer möchte, bekommt auch eine Tasse Kaffee. Die aktuellen Termine stehen auch im Gemeindebrief oder auf der Homepage. Die Einnahmen unserer Kleiderkammer kommen den verschiedensten sozialen Einrichtungen und Aktivitäten zugute, zum Beispiel dem Kinderchor, den Kindertagesstätten und natürlich auch der Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Sexualität.

KONTAKT

Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap

Telefon: 0201/83336-0 oder E-Mail: gemeindebuero@kirche-im-essener-norden.de

Männerstammtisch

Wir Männer treffen uns vierteljährlich, am 2. Donnerstag im 2. Monat, um 19.30 Uhr in lockerer Atmosphäre im Neuen Gemeindezentrum und unterhalten uns über Gott und die Welt – und über unsere Gemeinde. Jeder-Mann ist herzlich eingeladen. Zu den Abenden werden Referenten aus ihrer Lebens- und Berufserfahrung zu Themen des „Alltags“ Anstöße geben und mit uns diskutieren.

KONTAKT

Pfarrer e.m. Siegfried Soth, Rodemannstraße 29, 45326 Essen

Telefon: 0201/333894

Manuela Baltronat

Als eine der Musikerinnen unserer Gemeinde möchte ich mich Ihnen an dieser Stelle kurz bekannt machen. Schon seit meiner Kindheit gehöre ich der Gemeinde in Altenessen an. Hier wurde ich konfirmiert und erlebte meine ersten Kontakte mit der Kirchenmusik im damaligen Kantatenchor. Inzwischen lebe ich mit meinem Mann und unseren drei Töchtern in der Gemeinde. Hauptberuflich arbeite ich als Lehrerin für Musik und evangelische Religion in einer Schule in Oberhausen. Bereits während meines Musikstudiums gründete ich 1989 die Flötengruppe unserer Gemeinde, aus der sich das Blockflötenensemble „Notengestöber“ entwickelt hat. Das Ensemble probt jeden Mittwoch von 19.00 Uhr bis ca. 21.30 Uhr im Neuen Gemeindezentrum. Es besteht aktuell aus 15 Frauen. Wir spielen 2 – 10-stimmige Musikstücke aus unterschiedlichen Epochen, die wir dann bei sehr vielfältigen Anlässen in Kirchen, Altenheimen, Krankenhäusern und an anderen Orten vortragen. Dabei möchten wir die Menschen mit unserer Musik erfreuen und ihnen etwas von der guten Nachricht näher bringen.

KONTAKT

Telefon: 0201 / 345476 oder E-Mail: m.baltronat@gmail.com

Nord-Süd-Chor

Der Nord-Süd-Chor wurde am 13. März 2000 als Gospelprojektkreis unter Zusammenschluss innerhalb der jetzigen Gesamtgemeinde ins Leben gerufen. Heute sind wir fester Bestandteil der beiden Altenessener Kirchengemeinden und unsere Aufgabe ist es, Gottesdienste mitzugestalten. Aber auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz! Spaß und Lachen werden groß geschrieben, die Proben verlaufen bei aller Konzentration in lustiger und entspannter Atmosphäre. Wir sind eine altersgemischte Gruppe und offen für alle zwischen 18 und 99 Jahren. Diese Mischung spiegelt sich auch in unserem Repertoire wieder: geistliche und weltliche Musik wie Choräle, Gospel, Spirituals, Pop und immer auch wieder etwas ganz Neues. Wer gerne mitsingen möchte und gerne mit anderen zusammen ist, ist herzlich eingeladen montags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr ins Paul-Humburg-Gemeindehaus in der Hövelstraße zu kommen. Gerne können Sie auch unsere Pfarrerrinnen oder unsere Kirchenmusikerinnen ansprechen. Unter der Leitung unserer Kirchenmusikerin Simone Riese werden in den Proben neue Stücke erlernt und schon bekannte Lieder vertieft. Wir freuen uns über jeden Neuzugang! Nutzen Sie die Gelegenheit und Sie werden viel Spaß und Freude beim Singen und in der Gemeinschaft erfahren. Selbst wenn Sie nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören sind Sie willkommen!

KONTAKT

Simone Riese

Telefon: 0201 / 838 55 86 oder E-Mail: kirchenmusik-altenessen@gmx.de

Quartierszentrum Palmbuschweg

Nach zweijähriger Entwicklungsphase ist am 1. April 2008 das von der HOCHTIEF Construction AG, dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Nordrhein und dem Diakonischen Werk Rheinland gemeinsam mit einem interdisziplinären Experten-Team entwickelte Konzept WohnQuartier 4 – “Die Zukunft altersgerechter Quartiere gestalten” – an den Start gegangen. Mit Fördermitteln der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW und unter Begleitung des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration NRW wurde das WohnQuartier 4 über einen Zeitraum von drei Jahren zunächst an zwei ausgewählten Projektstandorten erprobt, und zwar in Essen-Altenessen Süd und in Remscheid-Hohenhagen. Unter dem Motto „Die Zukunft altersgerechter Quartiere im demografischen Wandel gestalten“ werden hier im Verbund mit den örtlichen Trägern unter intensiver Beteiligung und Mobilisierung der Bewohner, unterstützt durch die Kommunen, innovative und die vier Faktoren integrierende Strategien und Projekte entwickelt und umgesetzt. Das Projekt wird nach Beendigung der Pilotphase als Quartierszentrum Palmbuschweg

weiter fortgeführt. Ein regelmäßiges Angebot vom Quartierszentrum Palmbuschweg ist das „Café Palmbüschken“.

KONTAKT

Telefon: 0201/8560807 oder E-Mail: quartiersbuero.altenessen@googlemail.com

Netzwerktreffen

Wir älteren Netzwerker wollen nicht nur die reichhaltigen „Fertiggerichte“ der Freizeitangebote verschiedener Anbieter, sondern zusätzlich selbst aktiv werden, organisieren und gemeinsam gestalten - so verstehen wir Teilnehmenden unser neues Netzwerk in Altenessen. Wir treffen uns an jedem vierten Mittwoch eines Monats um 17:30 Uhr im Paul-Humburg-Gemeindehaus, Hövelstr. 71-73, 45326 Essen. Sehr gerne möchten wir Teilnehmenden für unser Netzwerk in Altenessen auch SIE interessieren, gewinnen.

KONTAKT

Frau Antje Behnsen

Telefon: 0201/8560807 oder E-Mail: quartiersbuero.altenessen@googlemail.com

Quartierszeitung „Gazette“

Die Gazette erscheint in vier Ausgaben jährlich. Beteiligt sind neben dem Quartierszentrum Palmbuschweg auch das Familienzentrum Vogelnest, die Wohnungsbaugesellschaft VIVAWEST und die Kirchengemeinde Altenessen-Karnap. Zu den aktuellen Entwicklungen im Stadtteil, zu besonderen Veranstaltungen aber zu Problemen mit Wohnen und Leben in Altenessen versucht die Gazette die Leserinnen im Quartier zu informieren. Gern werden auch Beiträge der Leserinnen veröffentlicht.

KONTAKT

Frau Antje Behnsen

Telefon: 0201/8560807 oder E-Mail: quartiersbuero.altenessen@googlemail.com

Seniorenclub Jungbrunnen und Altenstube im PHG

Die beiden Seniorengruppen bestehen seit über 30 Jahren und sind entstanden aus dem Wunsch, mit Seniorinnen (in diesen Gruppen mehrheitlich Frauen, aber auch einige Männer) gemeinsame Nachmittage zu gestalten. Seit fast 20 Jahren leitet Herr Bruckmann (Telefon: 0201/735713) den Jungbrunnen, die Leiterin der Altenstube Frau Wisniewski (Telefon: 0201/313182) ist schon über 30 Jahre aktiv. Einige Mitarbeiterinnen sorgen für Kaffee und Kuchen und gemeinsam wird ein abwechslungsreiches Programm gestaltet. Oft wird Bingo gespielt oder ein Gedächtnistraining wird vorbereitet. Die Nachmittage werden mit einer Andacht begonnen. Außerdem wird viel gesungen, am Klavier begleitet manchmal ein Kirchenmusiker. Die Gruppen sind offen, meist kommen neue Frauen dazu, wenn nach dem Tod des Mannes ein Ort gesucht wird, wo man mit Menschen in Kontakt kommen kann, die ähnliches erlebt haben (Verlust eines Angehörigen, Alleinleben, Älterwerden...) Der Seniorenclub „Jungbrunnen“ trifft sich vierzehntägig donnerstags von 14.30 – 16.30 Uhr. Die Altenstube vierzehntägig freitags von 14.30 – 16.30 Uhr. Ein Fahrdienst bringt diejenigen, die nicht mehr so mobil sind, zu den Treffen.

KONTAKT

Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap

Telefon: 0201/83336-0 oder E-Mail: gemeindebuero@kirche-im-essener-norden.de

Seniorenzentrum am Emscherpark

-Grundsätze unserer Arbeit im Seniorenzentrum Emscherpark:

-Geborgenheit und Selbstbestimmung

-Ein Ort der Begegnung für Jung und Alt

-Wohnen und Leben

Das Ev. Altenzentrum am Emscherpark e.V. ist eine vollstationäre Pflegeeinrichtung für 80 pflegebedürftige Menschen mit drei eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen. Unsere Einrichtung wurde 1984 in Betrieb genommen und 2007 grundlegend renoviert. In 6 Wohngruppen bieten wir insgesamt 54 Einzel- und 13 Doppelzimmer an. Die Zimmer haben die Größen zwischen 14 m² und 28 m². Sie sind möbliert mit Pflegebett, Nachtschrank, Kleiderschrank, Tisch, Sessel oder Stuhl und einer Leselampe. Rufsystem, Telefonanschluss (Internetanschluss), auf Wunsch seniorengerechtes Telefon und Fernsehanschluss. Selbstverständlich können Sie Ihr Zimmer mit persönlichen Gegenständen/Kleinmöbel einrichten. Es steht ein Raucherraum zur Verfügung. Für Fahrten in die nahegelegenen Stadtzentren steht Ihnen unser Hausbus zur Verfügung. Unserer Einrichtung sind 23 Altenwohnungen angegliedert.

Wir bieten: Attraktive Freizeit – und Beschäftigungsangebote, Gottesdienste und Seelsorge, Cafeteria im Wintergarten und ein Veranstaltungsraum mit privater Nutzungsmöglichkeit, Seniorenurlaub für Bewohner des Hauses, Friseur und Fußpflege, Ärztliche Versorgung, Krankengymnastik und Physiotherapie im angegliederten Wellnesszentrum, Hauseigene Küche (Wahlmenü), Wäscherei und Reinigung, Einsatz von Therapiehunden, In Absprache Kleintierhaltung, Zwei große Terrassen und der Garten bieten draußen viele Sitzgelegenheiten in gemütlicher Atmosphäre.

Das Ev. Altenzentrum am Emscherpark e.V. in Essen-Karnap ist mit der Straßenbahnlinie U11 vom Hauptbahnhof Essen in 15 Minuten (Haltestelle Arenbergstraße in 3 Minuten Fußweg) bequem zu erreichen. Ausreichend Parkmöglichkeiten an der Lohwiese sowie hauseigene Parkplätze stehen direkt am Haus zur Verfügung.

KONTAKT

Annette Gräwer

Telefon: 0201/1851-0 oder e-Mail: info@altenzentrum-emscherpark.de

Simone Riese

Ich bin als Organistin schwerpunktmäßig an der Alten Kirche und im Paul-Humburg-Gemeindehaus. Ich leite den Nord Süd Chor und weitere Chorgruppen, wie z.B. die Kinderchorgruppe Singzwerge und Singing Kids.

KONTAKT

Telefon: 0201 / 838 55 86

e-Mail: kirchenmusik-altenessen@gmx.de

Stadtteihelferservice

In Zusammenarbeit mit der „Neuen Arbeit der Diakonie“ unterhält der Stadtteihelfer-Service ein Büro im Gemeindezentrum an der Alten Kirche. Ein Nebeneingang weist auf das Büro dieser Einrichtung hin. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtteihelferservice helfen bedürftigen Familien und Alleinlebenden bei alltäglichen Aufgaben: Einkäufe erledigen, Vorlesen, kleine Spaziergänge, Reinigungsarbeiten, kleinere Hilfen im Haushalt. Gemeindemitglieder, die eine solche Hilfe brauchen, wenden sich an die oben angegebenen Telefonnummern. Der Dienst wird finanziell und organisatorisch über die Neue Arbeit abgewickelt. Die Kirchengemeinde freut sich, dass der Stadtteihelferservice in den Räumen der Gemeinde Platz gefunden hat und arbeitet gerne mit den Menschen dieses Dienstes zusammen.

KONTAKT

Frau Babik Telefon 0201/ 52376210) oder Herrn Blum Telefon 0201/83913678.

Weltladen in der Alten Kirche

Seit fünfundzwanzig Jahren setzen sich die MitarbeiterInnen des Weltladens Alte Kirche für die Ziele des fairen Handels ein. Der Laden befindet sich seit 1997 im rechten Seiteneingang der Alten Kirche. Das Ladenteam bietet Produkte aus fairem Handel an und informiert über die ungerechten Strukturen des Welthandels und den fairen Handel als Alternative. Außer zu den Öffnungszeiten ist der Weltladen zu verschiedenen Gelegenheiten mit Info- und Verkaufsständen bei Stadtteilstesten, Basaren und auf dem Essener Weihnachtsmarkt vertreten. Außerdem stellt das Ladenteam erlebnisorientierte Bildungsangebote für Schulklassen und andere Gruppen bereit. Wenn Sie Fragen zum Weltladen oder zum fairen Handel haben oder an einer Mitarbeit im Ladenteam interessiert sind, kommen Sie zu uns zu den Öffnungszeiten oder besuchen Sie uns im Internet. Unsere Öffnungszeiten sind Montags bis Samstags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

KONTAKT

Weltladen Alte Kirche

Telefon: 0201/8378988 oder e-Mail: team@weltladen-alte-kirche.de

Internet: www.weltladen-alte-kirche.de